

Berliner Überregionales Symposium für Psychosenpsychotherapie 2005 bis 2010

Elisabeth Aebi, Yrjö O. Alanen, Stephan Alder, Mirella Baldanza, Josef Bäuml, Andreas Bechdorf, Doris Bolk-Weischedel, Götz Beyer, Thomas Bock, Claus Braun, Georg Bruns, Barbara Burian-Langegger, Luc Ciompi, Johan Cullberg, Ilan Diner, Sabine Dührsen, Michael Dümpelmann, Ulrich Ertel, Frank Godemann, Werner Greve, Dorothea von Haebler, Elisabeth Haemmerli, Claas Happach, Hans-Peter Hartmann, Peter Hartwich, Andreas Heinz, Wolfgang Hering, Franz Holzer, Christiane Hornstein, Norbert Hümb, Bettina Jesberg, Maria Jockers-Scherübl, Eberhard Jung, Georg Juckel, Hans Peter Kapfhammer, Cornelia Krause-Girth, Florian Langegger, Marion Lautenschlager, Günter Lempa, Birgit Leifeld, Bodo Liese, Christian Maier, Frank Matakas, Margarethe Meador, Theodor Meißel, Stavros Mentzos, Wilhelm Meyer, Norbert Mönter, Maja Müller-Spahn, Ingrid Munk, Terje Neraal, Jan Pohl, Günter Reich, Josi Rom, Walter Reiß, Christian Scharfetter, Hans-Rudolf Schneider, Hans Schultze-Jena, Werner Schütze, Frank Schwarz, Jochen Schweitzer, Dieter Sikorski, Helm Stierlin, Peri Terzioglu, Hubertus Torchalla, Elisabeth Troje, Roland Vauth, Siegfried Völker, Sabine Warta, Georg Wiedemann, Monika Zimmer



Ansprechpartner inhaltlich:

Dr. med. Dorothea von Haebler
E-Mail: dorothea.vonhaebler@charite.de

Ansprechpartner für organisatorische Fragen:

Sabine Nawrotzki
Fax: 49-30-450517922
E-Mail: sabine.nawrotzki@charite.de

Veranstaltungsort:

Großer Hörsaal und Seminarräume der Nervenklinik,
Charitéplatz 1 (intern Bonhoefferweg 3), 10117 Berlin

Information, Flyer und Formulare:

<http://www.charite.de/psychiatrie/aktuelles.html>

Anmeldung:

Auf beiliegendem Formular. Die Anmeldung wird durch
Zahlungseingang auf folgendes Konto erst verbindlich:

Deutsche Apotheker- und Ärztekasse e.G.

Kto. Nr.: 020 518 5246 BLZ: 100 906 03

Verein der Freunde und Förderer der Berliner Charité

Mit freundlicher Unterstützung von
AstraZeneca, Pfizer

Verein der Freunde und Förderer der Berliner Charité

CHARITÉ CAMPUS MITTE

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Direktor: Prof. Dr. Andreas Heinz

Dr. Dorothea von Haebler

Berliner Überregionales Symposium für Psychosenpsychotherapie 08.– 09. Mai 2010 09.– 10. Oktober 2010



In Zusammenarbeit mit der
Überregionalen Weiterbildung in analytischer Psychosentherapie
München

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
wir möchten Sie erneut ganz herzlich zu den Berliner Über-
regionalen Symposien für Psychosenpsychotherapie einla-
den. Das beiliegende Curriculum kann mit einem Zertifikat
abgeschlossen werden. Sie können durch unsere Vernet-
zung inzwischen bundesweit Curriculumsanteile erwerben.
Eine weitere zertifizierte berufsbegleitende Vertiefung bieten
wir zusammen mit der ASH in Berlin an. Noch mehr Weiter-
bildungsangebote sind in Planung.

Gerne kündigen wir auch die Gründung des deutschsprachi-
gen Dachverbandes für Psychosenpsychotherapie DDPP
an, welche im Rahmen unserer Symposien als Gründungs-
kongress im Mai 2011 gefeiert werden soll.

Jedem Symposium an der Charité ist ein Thema der Psy-
chosenpsychotherapie zugeordnet, zu welchem Vorträge
gehalten und Fallvignetten vorgestellt, kommentiert und
diskutiert werden. Das Thema wird dabei aus verschiedenen
Perspektiven unter Einbeziehung unterschiedlicher Thera-
pierichtungen beleuchtet. Ziel ist die Vermittlung psychothe-
rapeutischer Kompetenzen im Umgang mit Psychosepatienten
in Anlehnung an ein integratives Modell der Psychosebe-
handlung, wie es in Skandinavien als „bedürfnisangepasst“
praktiziert wird. Dabei legen wir Wert auf eine lokale Vernet-
zung von Psychosetherapeuten. Die Lerninhalte bestehen in
der spezifischen Modifikation der Therapieverfahren sowie
der Kenntnis der Gemeinsamkeiten und Abgrenzungen ver-
schiedener Behandlungsansätze. Die Symposien bieten ein
spezifisches Fachforum, welches die Methodenforschung
unter Einbeziehung der kritischen Diskussion der Evidenz
unterstützt.

Neben der Vermittlung theoretischer Kenntnisse finden prak-
tische Übungen in Form kasuistisch-technischer Seminare
(KTS) statt. In den KTS werden in Kleingruppen mit jeweils
zwei Dozenten Fälle aus der Klinik und dem Praxisalltag
vorgestellt und eingehend diskutiert. Die Dozentenpaare mit
Schwerpunkten sind dem Verzeichnis zu entnehmen. Die
Symposien richten sich an alle Berufsgruppen, die an der
Behandlung psychotischer Patienten mitwirken. Ein Wo-
chenende wird mit 15 CME-Punkten zertifiziert, die Akkredi-
tierung in Österreich ist erwirkt.

Wir freuen uns sehr, Sie zu dieser Veranstaltung an der
Charité begrüßen zu können!



Dr. Dorothea von Haebler



Prof. Dr. Andreas Heinz

„Mutter-Psychose-Kind“

Samstag, 08. Mai 2010

9.00

Begrüßung:

Andreas Heinz, Dorothea von Haebler

9.30 – 10.30 Hans-Peter Hartmann, Heppenheim:

Mutter-Kind-Behandlung unter bindungstheoretischer und
psychoanalytischer Perspektive

10.30 – 11.30 Barbara Burian-Langegger, Wien:

Trennungsangst, Psychose und kindliche Entwicklung

11.30 – 12.00 Kaffeepause

12.00 – 13.00 Christiane Hornstein, Wiesloch:

Wenn Mütter den Halt in der Realität verlieren - Mutter-
Kind-Beziehung in der Postpartalzeit

13.00 – 15.00 Mittagspause

15.00 – 16.30 Kasuistisch technisches Seminar I

16.30 – 17.00 Kaffeepause

17.00 – 18.30 Kasuistisch technisches Seminar II

Sonntag 9. Mai 2010

9.30 – 11.00 Kasuistisch technisches Seminar III

11.00 – 11.30 Kaffeepause

**11.30 – 13.00 Filmvorführung: „Wahnsinnskinder“ -
Kinder psychisch kranker Eltern**

Kommentar: Terje Neraal, Giessen

Anschließende Diskussion

„Stationäre Psychosenpsychotherapie“

Samstag, 9. Oktober 2010

9.00

Begrüßung:

Andreas Heinz, Dorothea von Haebler

9.30 – 10.30 Michael Dümpelmann, Tiefenbrunn:

Zur Bedeutung der Affektentwicklung für die Behandlung
von Psychosen

10.30 – 11.30 Roland Vauth, Basel:

Verhaltenstherapeutische Behandlungsansätze bei schi-
zophrenen Störungen: Möglichkeiten und Grenzen in
der stationären Versorgung

11.30 – 12.00 Kaffeepause

12.00 – 13.00 Jochen Schweitzer, Heidelberg:

SYMPAthische Psychiatrie: systemisch -
familienorientierte Teamarbeit in der Klinik

13.00 – 15.00 Mittagspause

15.00 – 16.30 Kasuistisch technisches Seminar I

16.30 – 17.00 Kaffeepause

17.00 – 18.30 Kasuistisch technisches Seminar II

Sonntag, 10. Oktober 2010

9.30 – 11.00 Kasuistisch technisches Seminar III

11.00 – 11.30 Kaffeepause

**11.30 – 13.00 Fallvignette: Elisabeth Haemmerli,
Kommentare: Margarete Meador, Berlin
Terje Neraal, Giessen
Offene Diskussion**